

ÜBER UNS

Der **Badische Landesverein für Naturkunde und Naturschutz e.V. (BLNN)** ist eine Vereinigung naturkundlich interessierter Fachleute und Liebhaber. Sie wird ehrenamtlich geleitet und steht allen Interessierten offen.

Auch wenn wir „Landesverein“ heißen (dies hat historische Gründe, der BLNN wurde 1881 gegründet), so sind wir dennoch ein rein privater Naturkunde- und Naturschutzverein mit Schwerpunkt in Südbaden.

UNSERE ZIELE

Der Verein ist eine wissenschaftliche Vereinigung, deren Zweck und Aufgabe es ist,

- die Natur zu erforschen und deren Kenntnis zu vermitteln,
 - die Liebe zur Natur zu wecken und zu fördern,
 - der Zerstörung von Natur und Umwelt entgegenzuwirken,
 - Wissenschaft und Forschung zu fördern
- (aus unserer Satzung, § 2 Absatz 1, 2).

AKTIVITÄTEN

Zu unseren zentralen Aktivitäten gehören die Organisation von öffentlichen Vorträgen und Exkursionen zu Naturschutz, Landes- und Naturkunde und die Herausgabe der Zeitschrift „**Mitteilungen des Badischen Landesvereins für Naturkunde und Naturschutz**“ sowie eines monatlichen „**Newsletters**“ mit aktuellen Informationen zu Veranstaltungen oder Job-Angeboten. In den „Mitteilungen“ veröffentlichen wir wissenschaftliche Arbeiten zu Geologie, Geographie, Fauna und Flora sowie zu Naturschutzfragen in SW-Deutschland und der „Regio“ (erscheint seit 1882 in regelmäßiger Folge).

ARBEITSGRUPPEN

In den Arbeitsgruppen des BLNN wird aktiver Naturschutz praktiziert und wissenschaftlich gearbeitet. Unsere Arbeitsgruppen sind

- **Arbeitsgruppe Naturschutz (AGN)**
- **Freiburger Entomologischer Arbeitskreis (FREAK)**
- **Arbeitsgruppe Fledermausschutz (AGF)**
- **Botanischer Exkursionskreis Südbaden (BEKS)**
- **Arbeitsgruppe Grönland**



FÖRDERUNGEN

Der Verein fördert die Erforschung der Natur, naturschutzbezogene Projekte sowie Umweltbildung mit regionalem Bezug durch die Vergabe finanzieller Zuschüsse aus dem **Professor-Friedrich-Kiefer-Fonds** und eigenen Mitteln.

MITGLIED WERDEN

Grundlage für unsere Aktivitäten sind allein unsere Mitglieder. Derzeit hat der Verein ca. 400 Mitglieder. Der Jahresbeitrag beträgt 26 €, für Schüler und Studierende 15 €. Anmeldeformulare werden auf Wunsch zugesandt oder können auf der Vereinswebseite heruntergeladen werden. Werden auch Sie Mitglied, Vereine leben von ihren Mitgliedern!

WEITERE INFOS

Ausführliche Hintergrundinformation über den Badischen Landesverein für Naturkunde und Naturschutz finden Sie auf der Webseite www.blenn.de. Besuchen Sie uns!

BLNN

Badischer Landesverein
für Naturkunde und Naturschutz e.V.

Veranstaltungen Winterhalbjahr 2025 / 2026



BLNN

Badischer Landesverein
für Naturkunde und Naturschutz e.V.

Kontakt:

1. Vorsitzender Prof. Dr. Dr. h.c. Albert Reif
albert.reif@blenn.de
2. Vorsitzender PD Dr. Wolfgang Ostendorp
wolfgang.ostendorp@blenn.de

Geschäftsstelle: c/o Museum Natur und Mensch
Gerberau 32, 79098 Freiburg
www.blenn.de | info@blenn.de

Layout: R. Ostermann; Fotos: P. Rasch, A. Reif, D. Florian, C. Bausch



Vortragsreihe, Rahmenthema:

VERBORGENE VIELFALT DER REGION

Gemeinsame Vortragsreihe des „Badischen Landesvereins für Naturkunde und Naturschutz“ im WS 2025/2026 in Kooperation mit der Universität Freiburg und den Städtischen Museen Freiburg. Jeweils 19:15 - 20:30 h, Freiburg, Hauptstr. 1, Hörsaal Zoologie

Mittwoch, 22.10.2025: Prof. Dr. Michael Staab, Uni Lüneburg: **Invasive Ameisen: Arten, Eigenschaften, Konsequenzen für Lebensräume.**

Mittwoch, 05.11.2025: Dr. Flavius Popa, Nationalpark Schwarzwald: **Das Reich der Pilze - Schlecht erforscht und kaum geschützt.**

Mittwoch, 12.11.2025, 19:15 -20:45 h. Sechs Autoren des FREAK: **Immer wieder spektakulär - die Insektenfauna der „Trockenaue“ am südlichen Oberrhein!**

Mittwoch, 03.12.2025: Dr. Ira Richling, Staatl. Museum f. Naturkunde Stuttgart: **Edelsteine im Bachgrund - Großmuscheln am Rande des Aussterbens?**

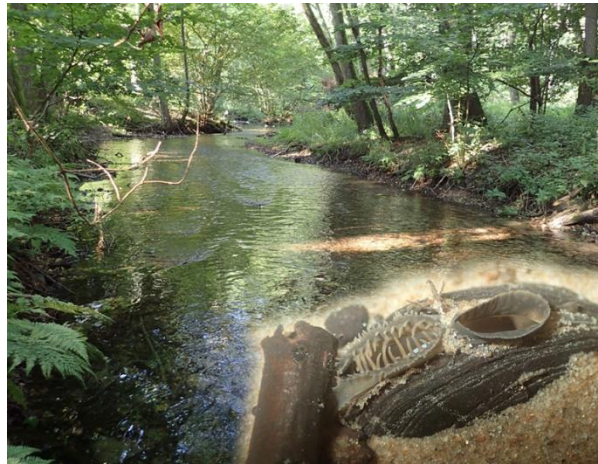
Mittwoch, 07.01.2026: Dr. Dario Wolbeck, Dr. Andreas Mölder, NW-FVA Hann. Münden: **Historische Hutewälder und ihre Merkmale.**

Mittwoch, 21.01.2026: Dipl. Biol. Michael Pfeiffer, Büro gobio, Freiburg: **Zustand, Gefährdung und Perspektiven für die stark bedrohte Limnofauna in Baden-Württemberg. Erfahrungen aus über 20 Jahren Gutachtertätigkeit.**

Mittwoch, 04.02.2026: Dr. Gregor Schmitz, Univ. Konstanz: **Was machen Neophyten mit unserer Insektenfauna?**

Der Eintritt zu allen Veranstaltungen ist frei.

Gäste sind ebenfalls herzlich willkommen!



Bach mit Großmuscheln. 14.9.2020. Foto: Ira Richling

Matinées am Sonntag, 11:15 - 12:30 h, Hörsaal Hermann-Herder-Str. 5 (Kristallographie), Freiburg

Sonntag, 16.11.2025: Dr. Pedro Gerstberger, Universität Bayreuth: **Flugsaurier - bizarre Drachen des Erdmittelalters.**

Sonntag, 11.01.2026: Andreas Venzke, Freiburg: **Bei uns vor 200 Jahren - Der Schniederli-Hof im Schwarzwald erzählt seine Geschichte.**



Schwarzwälder Bauernhaus um 1900. Quelle: wikipedia.org/wiki/Schwarzwaldhaus

Halbtägige Seminare

NATURSCHUTZ IN DER PRAXIS

Donnerstag, 27.11.2025, 14:15 - 16:30 h, Hörsaal KHS im EG der Inst. f. Biologie, Schänzlestr. 1, Freiburg.

14:15 - 15:15 h: Jochen Schünemann: **Ausgleich und Ersatz: Bäume - Lebensraum f. Totholzkäfer**

15:30 - 16:30 h: Axel Mayer, Endingen, langjähriger BUND Geschäftsführer im Gespräch mit Albert Reif: **50 Jahre Umwelt- und Naturschutz am Oberrhein.**

16:30 h: Ende der Veranstaltung

FREMDE WELTEN - VORTRAG STATT REISE!

Donnerstag, 04.12.2025, 14:15 - 16:30 h, Hörsaal KHS im EG der Inst. f. Biologie, Schänzlestr. 1, Freiburg.

14:15 - 15:15 h: Dr. Annette Patzelt, HS Weihenstephan-Triesdorf, Landschaftsarchitektur, Vegetationsökologie: **Flora und Vegetation von Oman: Von der Sandwüste zu subtropischem Nebelwald.**

15:15 - 15:30 h: Pause

15:30 - 16:30 h, Albert Reif, Evelyn Rusdea, Universität Freiburg: **Landschaft und Landnutzung im Apuseni-Gebirge, Rumänien.**

16:30 h: Ende der Veranstaltung.



Rumänien, Kuh auf Hochweide, 6.8.2025. Foto: A. Reif